

18.08.2026 Abstimmungsprotokoll GGR

Anwesend zu Beginn der Sitzung: 38 Mitglieder

Astimmung	Betrifft
1	1 Genehmigung der Traktandenliste und des Protokolls Nr. 6/2026
2	5.1 Überweisung: Motion SVP-Fraktion betr. Schaffung einer gesetzlichen Grundlage für einen gemeindlichen Steuerrabatt in der Stadt Zug
3	5.2 Überweisung: Motion der Fraktionen glp, SP und SVP betr. Medienmitteilungen zu Sitzungen des Grossen Gemeinderates
4	5.2 Überweisung: Motion der Fraktionen glp, SP und SVP betr. Medienmitteilungen zu Sitzungen des Grossen Gemeinderates
5	5.3 Überweisung: Motion der SP-Fraktion betr. «Zuger Stadtidee» – 1 % des Rechnungsüberschusses für partizipative Stadtprojekte der Bevölkerung zurückgeben
6	5.3 Überweisung: Motion der SP-Fraktion betr. «Zuger Stadtidee» – 1 % des Rechnungsüberschusses für partizipative Stadtprojekte der Bevölkerung zurückgeben
7	5.4 Überweisung: Motion der Fraktion Die Mitte betr. Verbesserung der Anschlussqualität im ÖV durch Taktverdichtung auf städtischen Buslinien
8	5.4 Überweisung: Motion der Fraktion Die Mitte betr. Verbesserung der Anschlussqualität im ÖV durch Taktverdichtung auf städtischen Buslinien
9	5.5 Überweisung: Motion Patrick Steiner (ALG) betr. Bessere Bewirtschaftung des Stierenmarktareals durch die Stadt Zug
10	5.8 Überweisung: Motion der SVP-Fraktion betr. Mehr Vereinsleben, weniger Formulare
11	5.8 Überweisung: Motion der SVP-Fraktion betr. Mehr Vereinsleben, weniger Formulare
12	6.1 2965 SR – Städtebau und Planung: Bebauungspläne Äussere Lorzenallmend A bis E, Pläne Nrn. 7519.1-7519.5, Zonenplanänderung, Plan Nr. 7812, mit UVB, 1. Lesung
13	6.1 2965 SR – Städtebau und Planung: Bebauungspläne Äussere Lorzenallmend A bis E, Pläne Nrn. 7519.1-7519.5, Zonenplanänderung, Plan Nr. 7812, mit UVB, 1. Lesung
14	6.1 2965 SR – Städtebau und Planung: Bebauungspläne Äussere Lorzenallmend A bis E, Pläne Nrn. 7519.1-7519.5, Zonenplanänderung, Plan Nr. 7812, mit UVB, 1. Lesung
15	6.1 2965 SR – Städtebau und Planung: Bebauungspläne Äussere Lorzenallmend A bis E, Pläne Nrn. 7519.1-7519.5, Zonenplanänderung, Plan Nr. 7812, mit UVB, 1. Lesung

16	6.1 2965 SR – Städtebau und Planung: Bebauungspläne Äussere Lorzenallmend A bis E, Pläne Nrn. 7519.1-7519.5, Zonenplanänderung, Plan Nr. 7812, mit UVB, 1. Lesung
17	6.1 2965 SR – Städtebau und Planung: Bebauungspläne Äussere Lorzenallmend A bis E, Pläne Nrn. 7519.1-7519.5, Zonenplanänderung, Plan Nr. 7812, mit UVB, 1. Lesung
18	6.1 2965 SR – Städtebau und Planung: Bebauungspläne Äussere Lorzenallmend A bis E, Pläne Nrn. 7519.1-7519.5, Zonenplanänderung, Plan Nr. 7812, mit UVB, 1. Lesung
19	6.1 2965 SR – Städtebau und Planung: Bebauungspläne Äussere Lorzenallmend A bis E, Pläne Nrn. 7519.1-7519.5, Zonenplanänderung, Plan Nr. 7812, mit UVB, 1. Lesung
20	6.1 2965 SR – Städtebau und Planung: Bebauungspläne Äussere Lorzenallmend A bis E, Pläne Nrn. 7519.1-7519.5, Zonenplanänderung, Plan Nr. 7812, mit UVB, 1. Lesung
21	6.1 2965 SR – Städtebau und Planung: Bebauungspläne Äussere Lorzenallmend A bis E, Pläne Nrn. 7519.1-7519.5, Zonenplanänderung, Plan Nr. 7812, mit UVB, 1. Lesung
22	6.1 2965 SR – Städtebau und Planung: Bebauungspläne Äussere Lorzenallmend A bis E, Pläne Nrn. 7519.1-7519.5, Zonenplanänderung, Plan Nr. 7812, mit UVB, 1. Lesung
23	6.1 2965 SR – Städtebau und Planung: Bebauungspläne Äussere Lorzenallmend A bis E, Pläne Nrn. 7519.1-7519.5, Zonenplanänderung, Plan Nr. 7812, mit UVB, 1. Lesung
24	6.1 2965 SR – Städtebau und Planung: Bebauungspläne Äussere Lorzenallmend A bis E, Pläne Nrn. 7519.1-7519.5, Zonenplanänderung, Plan Nr. 7812, mit UVB, 1. Lesung
25	6.1 2965 SR – Städtebau und Planung: Bebauungspläne Äussere Lorzenallmend A bis E, Pläne Nrn. 7519.1-7519.5, Zonenplanänderung, Plan Nr. 7812, mit UVB, 1. Lesung
26	6.1 2965 SR – Städtebau und Planung: Bebauungspläne Äussere Lorzenallmend A bis E, Pläne Nrn. 7519.1-7519.5, Zonenplanänderung, Plan Nr. 7812, mit UVB, 1. Lesung
27	6.1 2965 SR – Städtebau und Planung: Bebauungspläne Äussere Lorzenallmend A bis E, Pläne Nrn. 7519.1-7519.5, Zonenplanänderung, Plan Nr. 7812, mit UVB, 1. Lesung
28	6.1 2965 SR – Städtebau und Planung: Bebauungspläne Äussere Lorzenallmend A bis E, Pläne Nrn. 7519.1-7519.5, Zonenplanänderung, Plan Nr. 7812, mit UVB, 1. Lesung

29	6.1 2965 SR – Städtebau und Planung: Bebauungspläne Äussere Lorzenallmend A bis E, Pläne Nrn. 7519.1-7519.5, Zonenplanänderung, Plan Nr. 7812, mit UVB, 1. Lesung
30	6.2 3003 SR – Sekretariat Bildungsdepartement: Ludothek, Wiederkehrender Beitrag für die Jahre 2027 - 2030

Abstimmungsfrage	1. Mehr / Ja	2. Mehr / Nein	3. Mehr
Antrag auf Änderung der Traktandenliste: Traktandum 8.8 vor Traktandum 7.1	36	0	0
Antrag auf Nichtüberweisung	13	22	0
Antrag auf Umwandlung in ein Postulat	37	0	0
Antrag auf Nichtüberweisung	8	29	0
Antrag auf Umwandlung in ein Postulat	24	13	0
Antrag auf Nichtüberweisung	22	15	0
Antrag auf Umwandlung in ein Postulat	13	24	0
Antrag auf Nichtüberweisung	15	21	0
Antrag auf Nichtüberweisung	21	16	0
Antrag auf Umwandlung in ein Postulat	30	4	0
Antrag auf Nichtüberweisung	1	33	0
Teilgebiet B, Mindestanteil Wohnen: 1. Mehr Antrag BPK (70 %), 2. Mehr Antrag SVP- und FDP-Fraktionen (50 %)	20	15	0
Teilgebiet B, Mindestanteil Arbeiten: 1. Mehr Antrag BPK (20 %), 2. Mehr Antrag Stadtrat und FDP-Fraktion (30 %)	14	21	0
Teilgebiet C, Mindestanteil Wohnen: 1. Mehr Antrag BPK (70 %), 2. Mehr Antrag SVP- und FDP-Fraktionen (50 %)	18	17	0
Grundsatzentscheid: 1. Mehr keine Aufteilung, einheitliche Anteile für das gesamte Gebiet (Antrag Stadtrat), 2. Mehr Aufteilung in die Teilgebiete A bis E (Antrag BPK)	10	24	0

Teilgebiet A: 1. Mehr Antrag Stadtrat (30 % Wohnen / 30 % Arbeiten), 2. Mehr Antrag BPK, SVP- und FDP-Fraktionen (50 % Wohnen / 30 % Arbeiten)	1	34	0
Teilgebiet B, Mindestanteil Wohnen, Dreifachabstimmung, 1. Gang: 1. Mehr Antrag Stadtrat (30 %), 2. Mehr Antrag BPK (70 %), 3. Mehr Antrag SVP- und FDP-Fraktionen (50 %)	1	18	17
Teilgebiet B, Mindestanteil Wohnen, 1. Ausscheidungsgang: 1. Mehr Antrag Stadtrat (30 %), 2. Mehr Antrag SVP- und FDP-Fraktionen (50 %)	3	24	0
Teilgebiet B, Mindestanteil Wohnen, 2. Ausscheidungsgang: 1. Mehr Antrag BPK (70 %), 2. Mehr Antrag SVP- und FDP-Fraktionen (50 %)	16	20	0
Teilgebiet B, Mindestanteil Arbeiten: 1. Mehr Antrag Stadtrat, SVP- und FDP-Fraktionen (30 %), 2. Mehr Antrag BPK (20 %)	17	19	0
Teilgebiet C, Mindestanteil Wohnen, Dreifachabstimmung: 1. Mehr Antrag Stadtrat (30 %), 2. Mehr Antrag BPK (70 %), 3. Mehr Antrag SVP- und FDP-Fraktionen (50 %)	0	17	19
Teilgebiet C, Mindestanteil Arbeiten: 1. Mehr Antrag Stadtrat, SVP- und FDP-Fraktionen (30 %), 2. Mehr Antrag BPK (20 %)	18	18	0
Teilgebiet D, Mindestanteil Wohnen, Dreifachabstimmung: 1. Mehr Antrag Stadtrat (30 %), 2. Mehr Antrag BPK (65 %), 3. Mehr Antrag SVP- und FDP-Fraktionen (50 %)	0	18	18
Teilgebiet D, Mindestanteil Arbeiten: 1. Mehr Antrag Stadtrat, SVP- und FDP-Fraktionen (30 %), 2. Mehr Antrag BPK (20 %)	17	19	0
Teilgebiet E, Mindestanteil Wohnen: 1. Mehr Antrag Stadtrat (30 %), 2. Mehr Antrag BPK, SVP- und FDP-Fraktionen (50 %)	0	36	0
Bebauungsplan E, Ziffer 23 (Freiräume und Plätze): 1. Mehr Antrag BPK, 2. Mehr revidierter, mit der SP abgestimmter Antrag des Stadtrats	24	11	0
Rückkommensantrag E. Ambühl Tarnowski (SP) auf Wiederholung der Abstimmung zu Bebauungsplan E, Ziffer 23	25	10	0
Bebauungsplan E, Ziffer 23 (Freiräume und Plätze), Wiederholung: 1. Mehr Antrag BPK, 2. Mehr revidierter, mit der SP abgestimmter Antrag des Stadtrats	22	13	0

Ordnungsantrag M. Iten (ALG/CSP) auf Durchführung einer Konsultativabstimmung zum Bebauungsplan	14	18	0
Zustimmung zur Beschlussesvorlage	32	0	0

Enth.
1
1
0
0
0
0
0
0
0
0
2
3
0
1
1
0

[illegible]

3
0

Resultat
Dem Antrag auf Änderung der Traktandenliste wurde mit 36 Ja-Stimmen bei keiner Gegenstimme und einer Enthaltung zugestimmt. Die Abstimmungsanlage startete nicht, das Protokoll 7/2026 hält 36:0:1 fest. Die frühere Angabe 37 Ja-Stimmen aus der mündlichen Verkündung ist damit berichtigt.
Der Antrag auf Nichtüberweisung wurde mit 13 Ja-Stimmen zu 22 Nein-Stimmen und einer Enthaltung abgelehnt, die erforderliche Zweidrittelmehrheit von 26 Stimmen wurde nicht erreicht. Die Motion ist an den Stadtrat überwiesen.
Dem Antrag auf Umwandlung in ein Postulat wurde mit 37 Ja-Stimmen bei keiner Gegenstimme zugestimmt.
Der Antrag auf Nichtüberweisung wurde mit 8 Ja-Stimmen zu 29 Nein-Stimmen abgelehnt. Das Postulat ist an den Stadtrat überwiesen.
Der Antrag auf Umwandlung in ein Postulat wurde mit 24 Ja-Stimmen zu 13 Nein-Stimmen abgelehnt, die erforderliche Zweidrittelmehrheit von 26 Stimmen wurde nicht erreicht.
Der Antrag auf Nichtüberweisung wurde mit 22 Ja-Stimmen zu 15 Nein-Stimmen abgelehnt, die erforderliche Zweidrittelmehrheit von 26 Stimmen wurde nicht erreicht. Die Motion ist an den Stadtrat überwiesen.
Der Antrag auf Umwandlung in ein Postulat wurde mit 13 Ja-Stimmen zu 24 Nein-Stimmen abgelehnt.
Der Antrag auf Nichtüberweisung wurde mit 15 Ja-Stimmen zu 21 Nein-Stimmen abgelehnt. Die Motion ist an den Stadtrat überwiesen.
Der Antrag auf Nichtüberweisung wurde mit 21 Ja-Stimmen zu 16 Nein-Stimmen abgelehnt. Die Motion ist an den Stadtrat überwiesen.
Dem Antrag auf Umwandlung in ein Postulat wurde mit 30 Ja-Stimmen zu 4 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen zugestimmt.
Der Antrag auf Nichtüberweisung wurde mit 1 Ja-Stimme zu 33 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen abgelehnt. Das Postulat ist an den Stadtrat überwiesen.
Dem Antrag der BPK wurde mit 20 zu 15 Stimmen zugestimmt. GEGENSTANDSLOS: Die Abstimmung wurde wegen eines Verfahrensfehlers wiederholt, da eine Dreifachabstimmung erforderlich gewesen wäre.
Dem Antrag des Stadtrats und der FDP-Fraktion wurde mit 21 zu 14 Stimmen bei einer Enthaltung zugestimmt. GEGENSTANDSLOS: Die Abstimmung wurde wegen eines Verfahrensfehlers wiederholt.
Dem Antrag der BPK wurde mit 18 zu 17 Stimmen bei einer Enthaltung zugestimmt. GEGENSTANDSLOS: Die Abstimmung wurde wegen eines Verfahrensfehlers wiederholt.
Der Aufteilung in die Teilgebiete A bis E wurde mit 24 zu 10 Stimmen zugestimmt. Die weitere Beratung erfolgte nach Teilgebieten.

Dem Antrag der BPK, der SVP- und der FDP-Fraktion wurde mit 34 zu 1 Stimmen bei einer Enthaltung zugestimmt. Für das Teilgebiet A gelten ein Mindestwohnanteil von 50 % und ein Mindestanteil Arbeiten von 30 %.
Das absolute Mehr von 19 Stimmen wurde nicht erreicht, es folgten zwei Ausscheidungsgänge. Die Einzelzahlen wurden nicht verkündet und sind im Protokoll 7/2026 und auf der Saalanzeige bestätigt. Die verkündete Angabe, das absolute Mehr betrage 19 Stimmen, bestätigt die Summe von 36 abgegebenen Stimmen.
Dem Antrag der SVP- und der FDP-Fraktion wurde mit 24 zu 3 Stimmen bei 8 Enthaltungen zugestimmt.
Dem Antrag der SVP- und der FDP-Fraktion wurde mit 20 zu 16 Stimmen zugestimmt. Für das Teilgebiet B gilt ein Mindestwohnanteil von 50 %.
Dem Antrag der BPK wurde mit 19 zu 17 Stimmen zugestimmt. Für das Teilgebiet B gilt ein Mindestanteil Arbeiten von 20 %.
Dem Antrag der SVP- und der FDP-Fraktion wurde zugestimmt, für das Teilgebiet C gilt ein Mindestwohnanteil von 50 %. Das Stimmenverhältnis wurde nicht verkündet und ist im Protokoll 7/2026 und auf der Saalanzeige bestätigt.
Stimmengleichheit. Der Vorsitzende entschied mit Stichentscheid für den Antrag der BPK, für das Teilgebiet C gilt ein Mindestanteil Arbeiten von 20 %. Das Stimmenverhältnis wurde nicht verkündet und ist im Protokoll 7/2026 und auf der Saalanzeige bestätigt, die Saalanzeige zeigt zwei gleich lange Ergebnisbalken und stützt die Stimmengleichheit.
Stimmengleichheit zwischen den Anträgen der BPK und der SVP- und FDP-Fraktionen. Der Vorsitzende entschied mit Stichentscheid für den Antrag der BPK und begründete dies damit, dass er auf seine Kommissionen im Rat vertraue, für das Teilgebiet D gilt ein Mindestwohnanteil von 65 %. Das Stimmenverhältnis wurde nicht verkündet und ist im Protokoll 7/2026 und auf der Saalanzeige bestätigt, die Saalanzeige zeigt zwei gleich lange Ergebnisbalken und stützt die Stimmengleichheit.
Dem Antrag der BPK wurde mit 19 zu 17 Stimmen zugestimmt, für das Teilgebiet D gilt ein Mindestanteil Arbeiten von 20 %. Das Stimmenverhältnis wurde nicht verkündet und stammt aus dem Protokoll 7/2026 und der dort beigelegten Saalanzeige Nr. 24.
Dem Antrag der BPK, der SVP- und der FDP-Fraktion wurde einstimmig mit 36 zu 0 Stimmen zugestimmt. Für das Teilgebiet E gilt ein Mindestwohnanteil von 50 %. Über den Mindestanteil Arbeiten musste nicht abgestimmt werden, da alle Anträge 30 % vorsahen.
Dem Antrag der BPK wurde mit 24 zu 11 Stimmen zugestimmt. GEGENSTANDSLOS: Die Abstimmung wurde durch den anschliessend gutgeheissenen Rückkommensantrag hinfällig.
Dem Rückkommensantrag wurde mit 25 zu 10 Stimmen zugestimmt.
Dem ursprünglichen Antrag der BPK wurde mit 22 zu 13 Stimmen zugestimmt.

Der Ordnungsantrag wurde mit 14 Ja-Stimmen zu 18 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen abgelehnt. Der Rat hat die Bebauungspläne Äussere Lorzenallmend damit in erster Lesung beraten.

Dem Beschlussesentwurf wurde einstimmig mit 32 Ja-Stimmen zugestimmt.